

II-4617 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR GESUNDHEIT UND UMWELTSCHUTZ

Z1.IV-40.004/28-2/86

des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode
1030

Wien, den 14. Juli 1986

Radetzkystraße 2

Telefon 75 56 66-99

Auskunft

Klappe

Durchwahl

B e a n t w o r t u n g

der Anfrage der Abg. Dr. ETTMAYER und
Genossen an den Bundesminister für Ge-
sundheit und Umweltschutz betreffend
Dienstreisen im Bundesministerium für
Gesundheit und Umweltschutz (Nr. 2065/J)

2073 IAB

1986 -07- 15

zu 2065 J

In der gegenständlichen Anfrage werden folgende Fragen
gestellt:

- "1. Welche Dienstreisen wurden von Ihnen in den Jahren
1984 und 1985 durchgeführt (genaue Angabe des Zeit-
punkts der Dienstreise, des Ortes und des Reisezwecks)?
2. Was haben die unter Punkt 1 angeführten Dienstreisen
gekostet?
3. Welche Dienstreisen wurden von Angehörigen Ihres Kabinetts
bzw. Büros in den Jahren 1984 und 1985 durchgeführt (ge-
naue Angabe des Zeitpunkts der Dienstreise, des Ortes und
des Reisezwecks)?
4. Was haben die unter Punkt 3 angeführten Dienstreisen
gekostet?"

Ich beehre mich, die Anfrage wie folgt zu beantworten:

Zunächst darf ich auf die grundsätzlichen Ausführungen in der Anfragebeantwortung Nr. 2060/J des Herrn Bundeskanzlers verweisen.

Zu den einzelnen Fragen beehre ich mich, folgendes auszuführen:

Zu 1.:

Eine Dienstreise liegt gem. § 2 Abs. 1 der Reisegebührenvorschrift 1955 bereits im Falle einer Dienstverrichtung an einem vom Dienstort mehr als 2 km entfernten Ort vor.

In der Funktion eines Bundesministers für Gesundheit und Umweltschutz fallen daher naturgemäß eine Reihe von Dienstreisen im Inland an, wobei allerdings in den Jahren 1984 und 1985 von meinem Amtsvorgänger nur für 17 Dienstreisen Kosten im Sinne des § 19 Abs.1 Bezügegesetz in Rechnung gestellt wurden.

Ich selbst habe im fraglichen Zeitraum nach meinem Amtsantritt am 17. Dezember 1985 keine Dienstreisen, weder im Inland noch ins Ausland, unternommen.

Die Auslandsdienstreisen meines Amtsvorgängers in seiner Funktion als Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz in den Jahren 1984 und 1985 sind in der nachstehenden Übersicht dargestellt:

12.-14.02.1984	Luxemburg	Offizieller Besuch über Einladung des Gesundheitsministers des Großherzogtums Luxemburg
18.-22.03.1984	Ottawa	Internationale Konferenz zur Verabschiedung einer Deklaration betr. die 30%ige Reduktion der nationalen Schwefelemissionen
24.-27.04.1984	Athen	4. Europäische Umweltministerkonferenz

- 3 -

06.-07.06.1984	Ungarn	Unterzeichnung des ungarisch-österr. Abkommens über die Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Umweltschutzes
24.06.1984	München	Multilaterale Konferenz über Probleme der Luftverschmutzung
29.08.-30.08.84	Luzern	Treffen der für den Umweltschutz zuständigen Minister der Schweiz, der BRD und Österreichs
26.-27.03.1985	Basel	OECD-Ministertreffen betr. internationale Probleme im Zusammenhang mit der Beseitigung von Sonderabfällen
15.-18.04.1985	Stockholm	Europarat - 2. Konferenz Europäischer Gesundheitsminister
21.-24.04.1985	Warschau	Offizieller Besuch über Einladung des Gesundheitsministers der Volksrepublik Polen
17.-20.06.1985	Paris	OECD - Umweltkomitee auf Ministerebene
04.-06.07.1985	Stockholm	Ministertreffen zur Verabschiedung einer europäischen Deklaration betr. die Reduktion von Kraftfahrzeugemissionen
08.-12.07.1985	Helsinki	ECE-Konvention über weiträumige, grenzüberschreitende Luftverschmutzung; 3. Tagung des Leitungsgremiums auf Ministerebene
02.-06.09. 1985	Moskau, Leningrad	Offizieller Besuch über Einladung des Gesundheitsministers der UdSSR; Unterzeichnung des Arbeitsplanes für die Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Gesundheitswesens
10.-11.10.1985	Hamburg, Timmen- dorf,	Treffen der für den Umweltschutz zuständigen Minister der Schweiz, der BRD und Österreichs
31.10.1985	Frankfurt	Verleihung des Beccaria-Preises an Bundesinnenminister Dr. ZIMMERMANN, Laudatio

Zu 2.:

Bezüglich der Kosten darf ich auf die Ausführungen zu Punkt 6 meiner Anfragebeantwortung Nr. 1901/J vom 18. April 1986 verweisen.

Zu 3 .:

Dienstreisen von Angehörigen des Ministerbüros (Informationsdienst) wurden grundsätzlich zur Pressebetreuung des Herrn Bundesministers durchgeführt.

- 4 -

Hinsichtlich der Dienstreisen im Inland ist daher auf die Ausführungen unter Punkt 1 zu verweisen; Reisegebühren wurden hierfür in den Jahren 1984 und 1985 für 15 Dienstreisen verrechnet.

Die entsprechenden Auslandsdienstreisen in den Jahren 1984 und 1985 sind in der nachstehenden Übersicht dargestellt:

12.-14.02.1984	Luxemburg	Offizieller Besuch über Einladung des Gesundheitsministers des Großherzogtums Luxemburg
19.-21.03.1984	Ottawa	Internationale Konferenz zur Verabschiedung einer Deklaration betr. die 30%ige Reduktion der nationalen Schwefelemissionen
24.-27.06.1984	München	Multilaterale Konferenz über Luftverschmutzung
29.-30.08.1984	Luzern	Treffen der für den Umweltschutz zuständigen Minister der Schweiz, der BRD und Österreichs
12.09.1985	Düsseldorf	Pressekonzferenz zur internationalen Umweltpolitik
09.-11.10.1985	Hamburg, Timmendorf	Treffen der für den Umweltschutz zuständigen Minister der Schweiz, der BRD und Österreichs
31.10.1985	Frankfurt	Verleihung des Beccaria-Preises an Bundesinnenminister Dr. ZIMMERMANN, Laudatio

Zu 4.:

Auf Grund der gelegten Reiserechnungen ergibt sich für die unter Punkt 3 angeführten Dienstreisen eine Gesamtsumme von S 92.091,59.

Der Bundesminister:

